

Stark im Glauben vorwärts gehen!

Reaching
the next
Level!



Wir geben unser Bestes!



Gott will seine
Kinder zu neuen
Ufern bringen!



Josua 1,9: Ja, ich sage es noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Lass dich nicht einschüchtern, und hab keine Angst! Denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.

Rob Ketterling:

Wenn Du immer so weiter machst wie bisher, wirst Du Dich nächste Woche, nächsten Monat, nächstes Jahr noch immer an der gleichen Stelle befinden.

Veränderung hält nicht nach Dir Ausschau!
Du musst sie so sehr wollen, dass Du bereit bist, etwas zu unternehmen. Du musst eine Entscheidung treffen!

ROB KETTERLING

CHANGE BEFORE YOU HAVE TO



DISCOVER A NEW LIFE OF ABUNDANCE,
PASSION, & SATISFACTION

A white rectangular sign with a red border is mounted on a black post. The sign features the text "YOU ARE NOW ENTERING THE MISSION FIELD" in a bold, black, sans-serif font, arranged in six lines. The background of the image is a bright, cloudy sky with some greenery visible at the bottom.

YOU ARE
NOW
ENTERING
THE
MISSION
FIELD



Wir werden alles Erdenkliche tun - außer zu sündigen - um die Menschen zu erreichen, die nicht an Jesus Christus glauben. Um Menschen zu erreichen, die noch niemand erreicht hat, müssen wir Dinge tun, die niemand anders tut. (Craig Groeschel, LifeChurch.TV, Oklahoma City)

Eine Vision definiert, was
dran ist.

Eine Vision schenkt
Dynamik.

Eine Vision führt hin zu
Abhängigkeit von Gott.



Es ist die Vision, die uns in Gott vorwärts bewegt. Ohne sie haben wir die Tendenz, uns ziellos wie Treibholz vorwärts zu bewegen ohne richtig zu wissen, was wir tun, wohin wir gehen oder was der Sinn unseres Leben überhaupt ist.

Gott hat von Anfang an gute Veränderungen
mit uns vor!



Epheser 2,10: Gott hat etwas aus uns gemacht:
Wir sind sein Werk, durch Jesus Christus neu
geschaffen, um Gutes zu tun. Damit erfüllen
wir nur, was Gott schon im Voraus für uns
vorbereitet hat.

Dream Killer bei Nehemiah!

Nehemia 3,33-34:

Sanballat war wütend, als er erfuhr, dass wir die Mauer wieder aufbauten. Er ärgerte sich sehr und verhöhnte die Juden. Zu seinen Landsleuten und den Mächtigen in Samaria sagte er: »Was machen die elenden Juden da? Wird man sie gewähren lassen? Werden sie opfern? Werden sie es heute noch vollenden? Werden sie die Steine aus dem Schutthaufen wiederbeleben, die doch verbrannt sind?«

Ich finde, wir sollten aufhören, uns miteinander zu vergleichen!



Wie es WIRKLICH aussieht, wird sich AM ENDE zeigen!

Die Antwort!

Nehemiah 3,38: Schließlich stellten wir die Mauer bis zur Hälfte ihrer ursprünglichen Höhe rund um die ganze Stadt fertig, und das Volk war mit ganzem Herzen dabei

Wenn Gott uns eine Vision schenkt, gibt es eine Quelle des Glaubens, aus der wir schöpfen können.



1. Unsere Haltung wird sehr zu unserem Sieg oder unserer Niederlage beitragen.

Die wichtigste Entscheidung, die du täglich treffen kannst, betrifft deine Einstellung.

Philipper 4, 8: Schließlich, meine lieben Brüder und Schwestern, orientiert euch an dem, was wahrhaftig, gut und gerecht, was redlich und liebenswert ist und einen guten Ruf hat, an dem, was auch bei euren Mitmenschen als Tugend gilt und Lob verdient.



2. Wenn wir tun, was Gott von uns wünscht, haben wir seine Führung und Ressourcen.



3. Wir sind geboren, um erfolgreich darin zu sein, Gottes Willen zu erfüllen.

Erwin Lutzer: Erfolg haben heißt, einmal mehr aufstehen, als man hingefallen ist.

Wenn Gott uns eine Vision schenkt, gibt es eine
Quelles des Glaubens, aus der wir schöpfen
können



4. Gott ist immer größer als unsere Probleme
oder unsere Pläne.

Epheser 3, 20 HFA: Durch die mächtige Kraft, die
in uns wirkt, kann Gott unendlich viel mehr tun,
als wir je bitten oder auch nur hoffen würden.



5. Gott hat uns hierhergestellt für eine Zeit wie diese.

Wenn wir immer nur das tun, was wir schon können, dann werden wir immer das bleiben, was wir heute schon sind.

2 Korinther 5,7: denn wir wandeln im Glauben und nicht im Schauen.



6. Gott beginnt jetzt mit "wo wir sind" und "was wir haben".

Es gibt viel zu viele alte Geschichten, die unser gegenwärtiges Dasein negativ belasten.

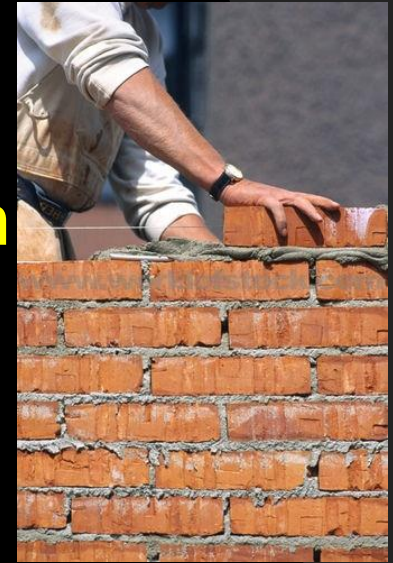
An meiner Vergangenheit kann ich nichts ändern,
an meiner Zukunft eine Menge!

Der erste Schritt beim Vorwärtskommen ist
die Entscheidung, nicht länger stehen zu
bleiben, wo man sich gerade befindet.



Galater 6,9 HFA: Werdet nicht müde, Gutes zu tun. Es wird eine Zeit kommen, in der ihr eine reiche Ernte einbringt. Gebt nur nicht vorher auf!

Lynn Chandler: Baue gut, baue stark, selbst wenn der Prozess Zeit in Anspruch nimmt. Zeit ist nicht unser Feind, sondern unser Freund. Erlaube, dass der Bau Zeit braucht.



Josua 1,9: Ja, ich sage es noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Lass dich nicht einschüchtern, und hab keine Angst! Denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.